

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Ziegler möchte zum TOP 6, Stand Bebauungsgebiet Langendorf, einen Beschluss fassen. Die Mitglieder des Ortschaftsrates stimmen dem zu. Damit ist die Tagesordnung angenommen.

3. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

4. Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 29.06.2016

Einwendungen gegen die Niederschrift liegen nicht vor. Die Niederschrift der Sitzung vom 29.06.2016 ist damit genehmigt.

5. Positionierung des Ortschaftsrates zur künftigen Anwendung der Baumschutzsatzung der Stadt Weißenfels oder weitere Bearbeitung von Fällanträgen gemäß Naturschutzgesetz durch den Burgenlandkreises

Der Ortschaftsrat Langendorf diskutiert kurz über die Thematik Baumschutzsatzung.

Herr Ziegler teilt mit, dass in Langendorf viele Landschaftsschutzgebiete vorhanden sind, welche ohnehin vom Landkreis bearbeitet werden. Weiterhin erläutert er, dass Langendorf sich schon damals gegen eine eigene Baumschutzsatzung entschieden hat und er keinen Handlungsbedarf an der jetzigen Situation sieht.

Herr Klauß fragt nach, warum keine Nachteile aufgelistet werden. Herr Ziegler teilt mit, dass durch den entstehenden Mehraufwand eine zusätzliche Stelle geschaffen werden muss. Des Weiteren könnte eventuell eine Gebührensatzung diesbezüglich folgen.

Es kommt zur Abstimmung, ob die Bearbeitung von Fällanträgen weiterhin gemäß Naturschutzgesetz durch den Burgenlandkreis durchgeführt werden soll.

Abstimmung: dafür: 5 dagegen: 0 Enthaltung: 2

6. Stand Bebauungsgebiet Langendorf

Herr Ziegler erklärt die Sachlage zum Bebauungsgebiet Langendorf.

Bis zum 31.08.2016 konnten die Flächeneigentümer zum vorgeschlagenen Erschließungspreis von 20 Euro pro Quadratmeter Stellung beziehen. Während drei Eigentümer mit diesem Erschließungspreis einverstanden waren, verlangten andere teilweise weitaus mehr. Aufgrund dieser fehlenden Einigung mit den Flächeneigentümern ist ein Tausch der Flächen „Am Hirtenberg“ zur „Hegelstraße“ erforderlich.

Die Thematik wird im Stadtentwicklungsausschuss vorberaten und muss im Stadtrat beschlossen werden.

Beschluss-Nr.: LAN 32-21/2016

Stellungnahme des Ortschaftsrates:

Der Ortsbürgermeister wird hiermit beauftragt, die entsprechenden Schritte für einen Tausch der Flächen vom Wohngebiet „Am Hirtenberg“ zum Wohngebiet „Hegelstraße“ Erweiterung Louis-Bethmann-Siedlung einzuleiten.

Begründung:

Der Tausch der Flächen macht sich erforderlich, da es keine realistische Einigung mit den Flächeneigentümern gab. Die neu auszuweisende Fläche entspricht der Fläche des vorherigen Standortes. Der Eigentümer der neu ausgewiesenen Fläche ist die Gemeinde.

Abstimmung: dafür: 7 dagegen: 0 Enthaltung: 0

7. Anfragen und Mitteilungen

Herr Ziegler informiert über den Brand in Wiedebach an der Fleischerei Gabler am 26.08.2016. Er erzählt, dass er zu dem Zeitpunkt selbst vor Ort war. Er ist entsetzt, dass anfangs nur zwei Personen der Ortsfeuerwehr Langendorf im Einsatz waren und diese erst spät nach der Weißenfelser Feuerwehr am Einsatzort ankamen. Er kritisiert, dass der FB IV Gemeindemitarbeiter abberuft und der Feuerwehr somit Personen fehlen.

Der Ortschaftsrat Langendorf bittet um Auswertung des Brandes und das Finden einer Lösung für die o.g. Probleme durch den FB II, damit die Brandschutzleistung weiterhin gewährleistet ist.

Der Teich am Park leidet unter extremen Wasserverlust. Herr Ziegler vermutet, dass jemand die Tonschicht beschädigt hat beim unerlaubten Einpflanzen von Seerosen. Er bittet den FB IV eine Besichtigung des Teiches im Herbst durchzuführen und die Undichtigkeiten auszubessern.

Weiterhin teilt er mit, dass die Vereinsmitglieder am Schießplatz nur provisorisch Wasser haben. Bei Baggararbeiten wurde ein Wasserrohr beschädigt. Ein Mitarbeiter der Stadtwerke Weißenfels hat sich die Situation bereits angeschaut. Herr Ziegler ist bemüht eine Lösung zu finden.

Die Telekom verlegt Leitungen in der Ortschaft Langendorf. Dazu sind in der Obergreißlauer Straße, Ecke Bäcker Tille, in der S-Kurve abschnittsweise Gehwegsperrungen errichtet worden. Herr Ziegler betont, dass gerade an dieser Stelle die Gehwegsperrung sehr gefährlich ist. Die Fußgänger werden per Straßenschild dazu aufgefordert die Straßenseite zu wechseln. Auf der gegenüberliegenden Seite ist allerdings kein Gehweg vorhanden. Des Weiteren sind einige Fahrer auch in der

S-Kurve viel zu schnell, trotz schlechter Sicht, wodurch es schnell zu Unfällen kommen kann. Weiterhin führt Herr Ziegler an, dass die Bauarbeiten nun schon seit über drei Monaten laufen. Eine Anfrage per Mail erfolgte bereits an den FB III.

An der Pfarre, gegenüber dem Grundstück Nr. 2, besteht aus Sicht des Ortschaftsrates aufgrund von einem möglichen Gebäudeeinsturz der Scheune Gefahr in Vollzug. Es wird dringlich um eine Besichtigung und eventuelle Notsicherung durch den FB III gebeten.

Weiterhin berichtet Herr Reimer, dass in der Hegelstraße Pflanzkübel durch die Stadt zurückgebaut wurden. Diese freien Flächen werden nun unerlaubt von PKW als Parkplätze genutzt. Der FB II soll sich diesbezüglich um das Problem kümmern.

Herr Forner fragt an, ob ein Verschneiden von Bäumen (Äste hängen tief im Fahrraum) in der Obergreißlauer Straße möglich ist. Weiterhin wäre das Zurückschneiden von Bewuchs im Aupitzer Weg nötig, da ein Parkverbotsschild hiervon verdeckt wird. Der FB IV wird beauftragt, dies zu entfernen.

Das Holzgeländer an der Agrargenossenschaft Langendorf, Obergreißlauer Straße 2 (Gärtnerei), ist beschädigt und muss erneuert werden. Es droht Unfallgefahr. Weiterleitung an FB III.

Auch das Geländer in der Obergreißlauer Straße, oberhalb des Bäckers Tille (Schaukasten), ist nicht mehr in einem ordentlichen Zustand. Es wird angefragt, das Geländer an die Mauer zu setzen. Die freie Fläche soll begrünt und eine Bank aufgestellt werden. Der FB IV soll sich die Problematik anschauen.

Ziegler
Vorsitzender

Luther
Protokollführerin